



# Statistische Berichte



Kennziffer: C III 3 – j/17

August 2018

## Ergebnisse der tierischen Erzeugung in Hessen 2017



# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Fagler	0611 3802-515
Frau Stass	0611 3802-512
E-Mail	agr-ar@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	<a href="https://statistik.hessen.de">https://statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	2
 <b>Tabellen</b>	
1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft im Jahr 2017	3
2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2017	4
3. Legehennenhaltung und Eierzeugung im Jahr 2017 nach Monaten und Größenklassen	8
4. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung nach Haltungsformen und Größenklassen der Hennenhaltungsplätze im Jahr 2017	10
5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2017 nach Verwaltungsbezirken	11
6. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge	13

## Vorbemerkungen

Im nachstehenden Bericht sind die Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik, der Legehennenstatistik sowie Erzeugung in Aquakulturbetrieben für das Berichtsjahr 2017 dargestellt, die auf der Grundlage des Gesetzes über die Agrarstatistiken (AgrStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist.

### **Schlachtmenge - und Schlachtgewichtsstatistik:**

In der Schlachtungsstatistik werden monatlich alle geschlachteten Tiere (Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen und Pferde), nach Herkunft, Tierarten, Kategorien, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen sowie der durchschnittlichen Schlachtgewichte aufgegliedert.

Die Grundlage für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung (Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 93 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist) zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht für Schweine wird über die eingehenden Wochenmeldungen der Schlachtbetriebe, die Stückzahl und Lebendgewicht enthalten, errechnet. Für Rinder, Lämmer, Pferde, Ziegen und Schafe wird das durchschnittliche Schlachtgewicht vom Statistischen Bundesamt, im Einvernehmen mit dem BMELV, festgelegt. Die Rechtsgrundlage für die Erhebungen sind die §§ 58 – 62 AgrStatG.

### **Aquakulturstatistik:**

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich, als Totalerhebung bei allen Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Zusätzlich werden dreijährlich, im Jahr 2018 für das Berichtsjahr 2017, Angaben zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfragt. Nicht einbezogen in die Erhebung wurden reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Züchter von Aquarium- bzw. Zierfischen.

### **Legehennenstatistik:**

Für die monatliche Befragung der Angaben über die Legehennenhaltung und die Eiererzeugung, sind Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen. Unternehmen mit Betrieben in verschiedenen Bundesländern haben für jedes Bundesland, in dem sie einen Betrieb haben, gesondert zu melden. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung sind die §§48 – 57 des AgrStatG.

## 1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft im Jahr 2017

Tierart	Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft <sup>1)</sup>		darunter Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft				
			Gewerbliche Schlachtungen			Hausschlachtungen	
	Tiere	Schlacht- menge in t	Tiere	Durch- schnittliches Schlacht- gewicht in kg	Schlacht- menge in t	Tiere	Schlacht- menge in t
Rinder insgesamt	34 788	11 762	32 765	339	11 115	2 023	647
davon							
Ochsen	481	161	437	334	146	44	15
Bullen	17 475	6 833	16 692	391	6 527	783	306
Kühe	6 538	1 955	6 305	299	1 885	233	70
Färsen <sup>2)</sup>	8 490	2 530	7 744	298	2 308	746	222
Kälber <sup>3)</sup>	1 015	148	912	146	133	103	15
Jungrinder <sup>4)</sup>	789	136	675	172	116	114	20
Schweine	408 719	38 703	399 735	95	37 849	8 984	854
Lämmer <sup>5)</sup>	297 116	5 348	203 647	18	3 666	2 665	48
übrige Schafe	17 767	533	16 409	30	492	482	14
Ziegen	2 710	49	2 425	18	44	285	5
Pferde	473	125	469	264	124	4	1
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>761 573</b>	<b>56 520</b>	<b>655 450</b>	<b>•</b>	<b>53 289</b>	<b>14 443</b>	<b>1 570</b>

1) Tauglich beurteilte Tiere. — 2) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 3) Kälber bis zu 8 Monaten. — 4) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 5) Tiere, die jünger als 12 Monate sind.

## 2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Land Regierungsbezirk Kreis	Rinder insgesamt		Rinder			
		Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Ochsen		Bullen	
				Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	308	306	13	13	101	99
06 431	Bergstraße	636	608	1	—	330	328
06 432	Darmstadt-Dieburg	198	176	—	—	159	148
06 433	Groß-Gerau	167	151	—	—	100	95
06 434	Hochtaunuskreis	1 332	1 310	4	4	506	497
06 435	Main-Kinzig-Kreis	1 698	1 566	7	3	812	770
06 436	Main-Taunus-Kreis	70	23	7	7	29	5
06 437	Odenwaldkreis	6 767	6 709	38	38	3 873	3 848
06 438	Offenbach	1 049	1 045	6	6	511	511
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	124	78	—	—	61	44
06 440	Wetteraukreis	1 974	1 774	21	19	1 158	1 090
06 4	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	14 323	13 746	97	90	7 640	7 435
06 531	Gießen	610	469	43	29	227	168
06 532	Lahn-Dill-Kreis	1 762	1 669	17	12	925	876
06 533	Limburg-Weilburg	1 099	1 038	3	—	789	764
06 534	Marburg-Biedenkopf	2 677	2 579	10	10	1 270	1 235
06 535	Vogelsbergkreis	1 960	1 729	40	40	857	784
06 5	Reg.-Bez. G i e ß e n	8 108	7 484	113	91	4 068	3 827
06 611	Kassel, documenta-St.	529	526	5	5	431	428
06 631	Fulda	5 505	5 237	231	227	2 175	2 068
06 632	Hersfeld-Rotenburg	626	460	3	2	331	246
06 633	Kassel	1 934	1 858	3	3	633	604
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	1 595	1 514	4	4	1 032	1 010
06 635	Waldeck-Frankenberg	1 447	1 358	13	13	816	778
06 636	Werra-Meißner-Kreis	721	582	12	2	349	296
06 6	Reg.-Bez. K a s s e l	12 357	11 535	271	256	5 767	5 430
06	Land H e s s e n	34 788	32 765	481	437	17 475	16 692
Dagegen 2016		36 933	34 694	506	459	18 507	17 644

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 2) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 3) Kälber bis zu 8 Mo-

**Herkunft nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2017**

Rinder								Schl. Nr.
Kühe		Färsen <sup>1)</sup>		Jungrinder <sup>2)</sup>		Kälber <sup>3)</sup>		
Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
71	71	99	99	—	—	24	24	06 414
68	64	93	80	56	53	88	83	06 431
12	8	10	4	2	2	15	14	06 432
13	13	52	41	1	1	1	1	06 433
379	373	350	344	56	55	37	37	06 434
199	183	582	532	54	42	44	36	06 435
10	4	21	4	—	—	3	3	06 436
1 232	1 228	1 366	1 345	92	88	166	162	06 437
290	288	186	185	19	18	37	37	06 438
10	3	49	30	—	—	4	1	06 439
271	248	487	388	—	—	37	29	06 440
2 555	2 483	3 295	3 052	280	259	456	427	06 4
28	13	296	252	14	7	2	—	06 531
251	241	521	497	25	24	23	19	06 532
48	42	238	220	6	—	15	12	06 533
727	722	458	426	113	100	99	86	06 534
137	119	786	666	96	81	44	39	06 535
1 191	1 137	2 299	2 061	254	212	183	156	06 5
9	9	74	74	2	2	8	8	06 611
1 507	1 471	1 328	1 242	129	102	135	127	06 631
109	86	155	108	11	4	17	14	06 632
839	829	256	232	59	56	144	134	06 633
80	63	446	419	8	5	25	13	06 634
167	159	388	357	32	25	31	26	06 635
81	68	249	199	14	10	16	7	06 636
2 792	2 685	2 896	2 631	255	204	376	329	06 6
6 538	6 305	8 490	7 744	789	675	1 015	912	06
7 235	6 972	8 459	7 633	1 041	905	1 185	1 081	

naten.

## 2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Land Regierungsbezirk Kreis	Schweine		Schafe	
		Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	1 035	1 030	32	2
06 431	Bergstraße	5 471	5 454	11 841	11 841
06 432	Darmstadt-Dieburg	3 971	3 841	22	22
06 433	Groß-Gerau	2 477	2 345	7	7
06 434	Hochtaunuskreis	5 350	5 317	144	105
06 435	Main-Kinzig-Kreis	12 745	12 477	197	147
06 436	Main-Taunus-Kreis	640	595	—	—
06 437	Odenwaldkreis	27 662	27 564	189	171
06 438	Offenbach	3 359	3 358	3	—
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	594	372	141	104
06 440	Wetteraukreis	19 430	19 063	354	324
06 4	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	82 734	81 416	12 930	12 723
06 531	Gießen	6 065	5 561	100	57
06 532	Lahn-Dill-Kreis	19 085	18 912	88	82
06 533	Limburg-Weilburg	7 740	7 632	66	65
06 534	Marburg-Biedenkopf	24 144	23 641	383	379
06 535	Vogelsbergkreis	12 489	12 005	88	66
06 5	Reg.-Bez. G i e ß e n	69 523	67 751	725	649
06 611	Kassel, documenta-St.	24 203	24 203	9	9
06 631	Fulda	71 474	70 400	729	653
06 632	Hersfeld-Rotenburg	12 690	11 159	57	26
06 633	Kassel	28 275	27 492	2 951	2 927
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	78 123	76 902	44	22
06 635	Waldeck-Frankenberg	28 407	27 978	206	182
06 636	Werra-Meißner-Kreis	13 290	12 434	116	94
06 6	Reg.-Bez. K a s s e l	256 462	250 568	4 112	3 913
06	Land H e s s e n	408 719	399 735	17 767	17 285
	Dagegen 2016	436 313	425 716	19 032	18 522

1) Tiere, die jünger als 12 Monate sind. — 2) Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen, Pferde.

**Herkunft nach Verwaltungsbezirken 2017**

Lämmer <sup>1)</sup>		Ziegen		Pferde		Schlachtungen <sup>2)</sup> insgesamt		Schl. Nr.
Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
9	—	77	64	—	—	1 461	1 402	06 414
247 144	247 142	1 198	1 198	—	—	266 290	266 243	06 431
370	370	2	2	—	—	4 563	4 411	06 432
93	19	7	4	—	—	2 751	2 526	06 433
1 455	1 416	42	37	—	—	8 323	8 185	06 434
1 692	1 138	139	107	—	—	16 471	15 435	06 435
3 313	3 313	—	—	—	—	4 023	3 931	06 436
19 128	18 950	114	109	19	19	53 879	53 522	06 437
82	37	—	—	—	—	4 493	4 440	06 438
1 584	1 411	31	21	195	195	2 669	2 181	06 439
1 424	939	177	154	—	—	23 359	22 254	06 440
276 294	274 735	1 787	1 696	214	214	388 282	384 530	06 4
1 246	1 095	79	24	175	175	8 275	7 381	06 531
2 743	2 672	98	94	—	—	23 776	23 429	06 532
938	905	94	93	—	—	9 937	9 733	06 533
2 918	2 791	82	55	3	3	30 207	29 448	06 534
1 088	998	47	40	19	19	15 691	14 857	06 535
8 933	8 461	400	306	197	197	87 886	84 848	06 5
63	63	3	3	—	—	24 807	24 804	06 611
3 039	2 961	170	146	16	13	80 933	79 410	06 631
449	237	136	121	—	—	13 958	12 003	06 632
5 972	5 935	19	5	45	45	39 196	38 262	06 633
768	593	14	9	1	—	80 545	79 040	06 634
760	716	81	43	—	—	30 901	30 277	06 635
838	750	100	96	—	—	15 065	13 956	06 636
11 889	11 255	523	423	62	58	285 405	277 752	06 6
297 116	294 451	2 710	2 425	473	469	761 573	747 130	06
279 732	276 536	2 511	2 249	458	445	774 979	758 162	

### 3. Legehennenhaltung und Eierzeugung im Jahr 2017

Zeitraum Größenklassen	Betriebe <sup>1)</sup>	Legehennen im Durchschnitt des Monats <sup>3)</sup>	Legeleistung	
			Erzeugte Eier <sup>4) 5)</sup>	Eier je Henne
			im Berichtsmonat	
	Anzahl		1000 Stück	Anzahl
<b>Januar</b>				
Unter 5 000	11	31 725	773	24,4
5 000 — 10 000	23	111 232	2 516	22,6
10 000 — 30 000	32	468 452	10 071	21,5
30 000 und mehr	8	261 018	8 712	33,4
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>872 426</b>	<b>22 072</b>	<b>25,3</b>
<b>Februar</b>				
Unter 5 000	11	33 926	701	20,7
5 000 — 10 000	23	116 137	2 464	21,2
10 000 — 30 000	32	479 976	10 192	21,2
30 000 und mehr	8	361 015	7 906	21,9
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>991 053</b>	<b>21 263</b>	<b>21,5</b>
<b>März</b>				
Unter 5 000	11	35 804	811	22,7
5 000 — 10 000	23	114 030	2 750	24,1
10 000 — 30 000	32	488 361	11 918	24,4
30 000 und mehr	8	358 865	9 013	25,1
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>997 060</b>	<b>24 491</b>	<b>24,6</b>
<b>April</b>				
Unter 5 000	11	32 947	723	22,0
5 000 — 10 000	23	113 953	2 735	24,0
10 000 — 30 000	32	474 446	11 429	24,1
30 000 und mehr	8	351 566	8 587	24,4
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>972 911</b>	<b>23 474</b>	<b>24,1</b>
<b>Mai</b>				
Unter 5 000	11	32 094	691	21,5
5 000 — 10 000	23	115 208	2 788	24,2
10 000 — 30 000	32	457 816	10 653	23,3
30 000 und mehr	8	343 632	8 392	24,4
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>948 749</b>	<b>22 524</b>	<b>23,7</b>
<b>Juni</b>				
Unter 5 000	11	33 881	728	21,5
5 000 — 10 000	23	112 123	2 664	23,8
10 000 — 30 000	32	466 694	9 850	21,1
30 000 und mehr	8	329 169	8 029	24,4
<b>In g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>941 866</b>	<b>21 271</b>	<b>22,6</b>

1. Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung. — 2. Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. — 3. Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. — 4. Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier. — 5. Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier).

nach Monaten und Größenklassen

Zeitraum Größenklassen	Betriebe <sup>1)</sup>	Legehennen im Durchschnitt des Monats <sup>3)</sup>	Legeleistung	
			Erzeugte Eier <sup>4) 5)</sup>	Eier je Henne
			im Berichtsmonat	
	Anzahl		1000 Stück	Anzahl
<b>Juli</b>				
Unter 5 000	11	34 366	697	20,3
5 000 — 10 000	23	107 149	2 329	21,7
10 000 — 30 000	32	465 250	9 695	20,8
30 000 und mehr	8	339 864	6 639	19,5
<b>I n g e s a m t</b>	<b>74</b>	<b>946 629</b>	<b>19 361</b>	<b>20,5</b>
<b>August</b>				
Unter 5 000	11	33 003	747	22,6
5 000 — 10 000	23	110 366	2 455	22,2
10 000 — 30 000	33	425 423	10 599	24,9
30 000 und mehr	8	346 480	8 497	24,5
<b>I n g e s a m t</b>	<b>75</b>	<b>915 271</b>	<b>22 298</b>	<b>24,4</b>
<b>September</b>				
Unter 5 000	11	36 410	814	22,4
5 000 — 10 000	23	112 248	2 657	23,7
10 000 — 30 000	33	454 097	11 080	24,4
30 000 und mehr	8	356 947	9 116	25,5
<b>I n g e s a m t</b>	<b>75</b>	<b>959 702</b>	<b>23 668</b>	<b>24,7</b>
<b>Oktober</b>				
Unter 5 000	11	36 655	818	22,3
5 000 — 10 000	23	115 293	2 698	23,4
10 000 — 30 000	33	454 439	10 444	23,0
30 000 und mehr	8	346 196	8 707	25,2
<b>I n g e s a m t</b>	<b>75</b>	<b>952 582</b>	<b>22 667</b>	<b>23,8</b>
<b>November</b>				
Unter 5 000	11	37 106	816	22,0
5 000 — 10 000	23	117 617	2 605	22,1
10 000 — 30 000	33	465 080	10 209	22,0
30 000 und mehr	8	319 607	8 095	25,3
<b>I n g e s a m t</b>	<b>75</b>	<b>939 409</b>	<b>21 725</b>	<b>23,1</b>
<b>Dezember</b>				
Unter 5 000	11	37 401	796	21,3
5 000 — 10 000	23	111 603	2 545	22,8
10 000 — 30 000	33	469 719	11 424	24,3
30 000 und mehr	8	329 686	7 846	23,8
<b>I n g e s a m t</b>	<b>75</b>	<b>948 409</b>	<b>22 611</b>	<b>23,8</b>

**4. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung nach  
Haltungsformen und Größenklassen der Hennenhaltungsplätze<sup>1)</sup> im Jahr 2017**

Haltungsformen — Größenklassen der Hennenhaltungsplätze <sup>2)</sup> von ... bis unter ...	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze <sup>3)</sup>	Legehennen <sup>4)</sup>	Erzeugte Eier <sup>5) 6)</sup>	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- plätze	
					Durchschnittsbestand			Eier je Legehennen
		Anzahl			im Berichtsjahr			
					1000 Stück	Anzahl		%
Insgesamt								
Unter 5 000	12	43 573	34 888	9 281	266,0	0,73	80,1	
5 000 — 10 000	25	159 298	120 622	33 436	277,2	0,76	75,7	
10 000 — 30 000	32	529 371	456 150	125 167	274,4	0,75	86,2	
30 000 und mehr	8	412 001	336 781	99 541	295,6	0,81	81,7	
<b>Insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>1 144 243</b>	<b>948 441</b>	<b>267 425</b>	<b>282,0</b>	<b>0,77</b>	<b>82,9</b>	
davon: <sup>7)</sup>								
Bodenhaltung								
Unter 5 000	11	36 089	25 153	7 081	281,5	0,77	69,7	
5 000 — 10 000	16	97 511	75 927	21 548	283,8	0,78	77,9	
10 000 — 30 000	14	232 958	194 658	53 576	275,2	0,75	83,6	
30 000 und mehr	8	412 001	336 781	99 541	295,6	0,81	81,7	
<b>Insgesamt</b>	<b>49</b>	<b>778 559</b>	<b>632 519</b>	<b>181 746</b>	<b>287,3</b>	<b>0,79</b>	<b>81,2</b>	
Freilandhaltung								
Unter 5 000	3	6 500	4 893	1 467	299,8	0,82	75,3	
5 000 — 10 000	3	22 089	19 371	5 721	295,3	0,81	87,7	
10 000 — 30 000	5	78 225	70 527	20 565	291,6	0,80	90,2	
30 000 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>106 814</b>	<b>94 790</b>	<b>27 752</b>	<b>292,8</b>	<b>0,80</b>	<b>88,7</b>	
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige								
Unter 5 000	3	•	•	•	270,6	0,74	81,3	
5 000 — 10 000	1	•	•	•	255,1	0,70	60,1	
10 000 — 30 000	—	—	—	—	—	—	—	
30 000 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>18 448</b>	<b>13 137</b>	<b>3 473</b>	<b>264,3</b>	<b>0,72</b>	<b>71,2</b>	
Ökologische Erzeugung								
Unter 5 000	2	•	•	•	204,7	0,56	80,2	
5 000 — 10 000	7	•	•	•	254,9	0,70	80,5	
10 000 — 30 000	13	187 890	165 722	43 982	265,4	0,73	88,2	
30 000 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Insgesamt</b>	<b>22</b>	<b>240 423</b>	<b>207 995</b>	<b>54 454</b>	<b>261,8</b>	<b>0,72</b>	<b>86,5</b>	

1) In Betrieben von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen. — 2) Über die aktive Zeit im Berichtsjahr gebildetete durchschnittliche Anzahl der Hennenhaltungsplätze. — 3) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. — 4) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. — 5) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier. — 6) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier). — 7) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

### 5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2017 nach Verwaltungsbezirken

Land Regierungsbezirk Kreis	Betriebe <sup>1)</sup> insgesamt	darunter Betriebe mit Speisefisch- erzeugung	Menge erzeugten Speisefisches <sup>2)</sup> insgesamt	darunter	
				Gemeiner Karpfen	Regenbogen- forelle (ohne Lachsforelle)
				kg	
<b>Land Hessen</b>	52	48	577 755	19 500	348 023
<b>Reg.-Bez. Darmstadt</b>	14	13	89 478	•	66 100
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	—	—	—	—
Bergstraße	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	1	1	•	—	•
Groß-Gerau	1	—	—	—	—
Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	4	4	12 710	—	8 550
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis	3	3	27 600	—	18 100
Offenbach	2	2	•	—	•
Rheingau-Taunus-Kreis	2	2	•	•	•
Wetteraukreis	1	1	•	—	•
<b>Reg.-Bez. Gießen</b>	13	12	78 528	•	57 653
Gießen	2	2	•	•	•
Lahn-Dill-Kreis	4	4	4 400	•	•
Limburg-Weilburg	2	2	•	•	•
Marburg-Biedenkopf	2	1	•	—	•
Vogelsbergkreis	3	3	•	—	•
<b>Reg.-Bez. Kassel</b>	25	23	409 749	11 180	224 270
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	6	6	183 394	•	45 730
Hersfeld-Rotenburg	1	1	•	—	—
Kassel	2	2	•	•	•
Schwalm-Eder-Kreis	8	7	111 305	•	90 225
Waldeck-Frankenberg	5	4	77 350	•	60 280
Werra-Meißner-Kreis	3	3	•	—	•

1) Einschließlich Betriebe mit vorübergehend nicht genutzten Anlagen und Brut- und Aufzuchtanlagen. — 2) Speisefische, ohne sonstige Satzfishproduktion.

**6. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2017  
nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	davon mit jährlich erzeugter Menge von ... kg			
			unter 1000	1000	3000	5000 oder mehr
				bis unter		
		3000		5000		
Fischen insgesamt	Betriebe	48	13	8	5	22
	erzeugte Menge in kg	577 755	2 563	13 350	20 280	541 562
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	8	7	—	3
	erzeugte Menge in kg	67 035	3 735	12 300	—	51 000
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	42	14	5	4	19
	erzeugte Menge in kg	348 023	3 973	8 550	14 600	320 900
Lachsforelle	Betriebe	15	7	5	1	2
	erzeugte Menge in kg	25 143	2 995	6 700	•	•
Bachsaibling	Betriebe	6	2	2	1	1
	erzeugte Menge in kg	18 750	•	•	•	•
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	1	—	—
	erzeugte Menge in kg	2 300	•	•	—	—
Gemeiner Karpfen	Betriebe	10	4	3	1	2
	erzeugte Menge in kg	19 500	1 500	4 500	•	•
Schleie	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Zander	Betriebe	3	2	1	—	—
	erzeugte Menge in kg	1 430	•	•	—	—
Hecht	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Europäischer Aal	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Europäischer Wels	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Sibirischer Stör	Betriebe	3	—	1	—	2
	erzeugte Menge in kg	39 059	—	•	—	•
Sonstige Fische	Betriebe	6	4	—	—	2
	erzeugte Menge in kg	•	1 480	—	—	•

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.